

Ergebnisprotokoll

Gremium: LEADER LAG Hunsrück
 Datum: 11.12.2007 Unterburg Kastellaun
 Sitzungsleiter: László Gilányi (Vorsitzender)
 Anwesende: siehe Anlage 1

Thema: Ordentliche Sitzung
 Beginn: 16:00 Ende: 18:30
 Protokollführer: Karl-Heinz Muders

A = Auftrag B = Beschluss E = Empfehlung V = Vorschlag F = Feststellung I = Information

Nr.	Art	Zuständig	Termin	Beschreibung
1	I	Hr. Gilányi		Begrüßung durch den Vorsitzenden der LAG Hunsrück Herr Gilányi begrüßt die TeilnehmerInnen, insbesondere Herrn Bürgermeister Dr. Bröhr und Herrn Albrech vom TAURUS-Institut Trier. Bürgermeister Dr. Bröhr richtet ein Grußwort an die Anwesenden und bedankt sich für die gewährte EU-Unterstützung des Museums in der Unterburg in Kastellaun, in dem man heute tage.
2	I B I	Hr. Gilányi		Feststellung der Beschlussfähigkeit Der Vorsitzende stellt fest, dass die LAG bei 29 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig ist. Besichtigung des LEADER+-Projektes „Unterburg Kastellaun“ Anschließend erfolgt eine geführte Besichtigung durch die verschiedenen geschichtlichen Themenbereiche der Unterburg Kastellaun. Der Vorsitzende stellt abschließend fest, dass die gewährte Förderung von 121.750,- € gut angelegt ist.
3	B	Hr. Gilányi		Bemerkungen zum Protokoll der Sitzung am 26.09.2007 Dem vorgelegten Protokoll wird zugestimmt. Der Vorsitzende bittet darum, beim Sitzungsort „Rhaunen“ einzutragen und „Morbach“ zu streichen.
4	I B	Hr. Gilányi		Ergänzungen zur aktuellen Tagesordnung 1. Frau Christiane Röper von der Kreisverwaltung Birkenfeld stellt sich als neues Mitglied der LAG und Nachfolger von Herrn Otmar Rausch vor. 2. Die LAG stimmt dem Vorschlag des Vorsitzenden zu, dass unter TOP 7 Frau Siegrid Braun das Projekt „Frauen im Hunsrück im Wandel der Zeit“ vorstellt, das von allen 12 Verbandsgemeinden unter Führerschaft der Verbandsgemeinde Stromberg realisiert werden soll, wozu man heute einen Beschluss benötige, ob die LAG die Sache trage.
5	B	Hr. Gilányi		Offizielle Anerkennung der LAG Hunsrück am 10.12.2007 im MWVLW Der Vorsitzende teilt mit, dass gestern die offizielle Anerkennung der LAG's in Rheinland-Pfalz für die neue Förderperiode 2007 – 2013 im MWVLW erfolgte. Kopien der Urkunde seien zur Kenntnis ausgeteilt. Ferner wird von dem Vorsitzenden mitgeteilt, wie die LAG Hunsrück bei dem Bewerbungsverfahren für die neue Förderperiode 2007 – 2013 abgeschnitten hatte.
6	I	Hr. Albrech		Erläuterungen zu den aktuellen Anforderungen an das Entwicklungskonzept (LILE) und an die Einzelprojekte (Herr Joachim Albrech, TAURUS-Institut) Herr Albrech stellt sich vor und erwähnt, dass das TAURUS-Institut die Kurzfassung des LILE für die Bewerbungsphase erstellt hatte und man jetzt nach der offiziellen Anerkennung nicht mehr mit anderen LAG's im Wettbewerb stehe. Ferner macht er weitere Ausführungen zu den beigefügten Folien zu TOP 6 der heutigen Sitzung Weiter erwähnt er unter anderem, dass a) es ein Gespräch mit Herrn Franz-Josef Strauß vom MWVLW wegen struktureller Fragen zur Erstellung der Langfassung des LILE gab, dessen Erstellung jetzt anstehe, b) das LILE maximal 150 Seiten umfassen soll, wobei es besser wäre, wenn man mit 80 – 100 Seiten auskommen würde.

			<p>Im weiteren Verlauf wird angesprochen, dass</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. man bei dem neuen LILE nicht bereits alle Projekte bis 2013 aufführen müsse, sondern spätere Projektmeldungen möglich sind, 2. seitens Frau Dr. Cordie gesagt wurde, dass eine LAG aus Burgund Interesse an einem Gemeinschaftsprojekt geäußert habe, wozu man noch weitere Auskünfte einholen werde, 3. eine Kopplung von Projekten möglich ist, 4. das Einreichen von Projektvorschlägen weiterhin möglich ist, wobei die LAG auch vorschlagen könnte, dass eine Förderung außerhalb von LEADER erfolgt, 5. das Land eine positive Einstellung zu Folgeprojekten an der Römerstraße habe.
7	F	Hr. Albrech Hr. Gilányi Frau Braun	<p>Erörterung, Diskussion und Beschlussfassung zu den Bewertungskriterien für die Einzelprojekte (Herr Joachim Albrech, TAURUS-Institut)</p> <p>Herr Albrech stellt den Entwurf eines Vordruckes mit Projektbewertungskriterien vor (siehe Anlage).</p> <p>In der weiteren Diskussion wird ein entsprechender Vordruck als sinnvoll angesehen, verbunden mit dem Hinweis, dass evtl. zu wenig Projekte übrig bleiben könnten, wenn die Kriterien zu hoch seien.</p> <p>Weiter wird darauf hingewiesen, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Sache ein Anreiz für die Qualität der Projekte sein soll, - eine bestimmte Punktzahl erreicht werden muss und beim „Bestehen“ dann mit der Punktzahl in eine Prioritätenliste aufgenommen zu werden. <p>Die Frage des Vorsitzenden, ob die LAG-Mitglieder dafür seien, dass die Projektkriterien an die Projektträger weitergegeben werden und der Vordruck als „Vorstufe“ für die Auswahl zugrunde gelegt wird, wird einstimmig bejaht.</p> <p>Einstimmig zugestimmt wird auch dem weiteren Vorschlag, dass</p> <ol style="list-style-type: none"> a) bei den bereits angemeldeten Projekten von der Geschäftsstelle geprüft wird, ob der Kriterienkatalog praktikabel ist und ggfls. angepasst werden muss, b) das ganze der eigenen inneren Kontrolle dient, damit das Projekt den Anforderungen standhält, c) die Kriterienanforderungen auch in das LILE aufgenommen werden. <p><u>Projekt „Frauen der Hunsrück-Region im Wandel der Zeit“</u></p> <p>Frau Braun informiert, dass die Sache im Frauenforum besprochen wurde und auf positive Resonanz gefallen ist. Sie geht auf die beigelegte Projektbeschreibung ein und führt aus, dass bereits Zusagen von Fachleuten für die Mitwirkung vorliegen. Ferner seien in der Folge auch Ausstellungen zu der Thematik geplant. Weiter werde eine Zusammenarbeit mit der Volkshochschule und dem Pädagogischen Zentrum in Bad Kreuz-erfolgen.</p> <p>Der Vorsitzende erinnert daran, dass bei der letzten Sitzung der LAG in Rhaunen bereits kurz über die Sache gesprochen wurde. Angestrebt werde eine Projektträgerschaft durch alle Verbandsgemeinden in der LAG Hunsrück und weitere LAG's im Hunsrück. Heute gehe es um die Zustimmung der LAG, um das Projekt auf den Weg zu bringen. Wenn heute ein positiver Beschluss erfolge, werde man Frau Bürgermeisterin Anke Denker von der Verbandsgemeinde Stromberg bitten, die Projektführerschaft zu übernehmen. Ggfls. sind die Finanzmittel in 2009 zu etatisieren, da die kommunalen Haushalte 2008 überwiegend verabschiedet sind.</p> <p>Anschließend stimmt die LAG dem gemeinsamen Projekt „Frauen der Hunsrück-Region im Wandel der Zeit“ unter Projektführung der Verbandsgemeindeverwaltung Stromberg einstimmig zu.</p>

8	F	Hr. Albrech	<p>Weiterer Zeitplan für die Erstellung des Entwicklungskonzeptes (LILE) und der Projekterarbeitung</p> <p>Herr Albrech erklärt, dass man jetzt 3 Monate für die Erstellung des LILE Zeit habe. Er macht den Vorschlag, dass man sich am 12.02.2008 trifft, um sich die Projekte anzusehen und die Maßnahmebereiche zu konkretisieren. Bis dahin werde die Geschäftsstelle die vorliegenden Projekte nach dem Kriterienkatalog bewerten.</p> <p>Weiter strebe er an, zum 20.03.2008 einen ersten Entwurf des LILE vorzulegen und diesen Anfang April zu besprechen (Terminvorschlag für eine LAG-Sitzung: 01.04.2008 oder 08.04.2008).</p> <p>Es werden anschließend folgende Sitzungstermine festgelegt:</p> <p>a) am 12.02.2008, 14:00 Uhr Strategiesitzung in Morbach-Wederath, Belgium, b) 08.04.2008, 16:00 Uhr mit Abstimmung der LAG über das LILE.</p> <p>Weiter ist geplant, dass in der 16. Kalenderwoche das LILE bei Herrn Franz-Josef Strauß im Wirtschaftsministerium abgegeben wird.</p>
9	I	Hr. Kistner	<p>Informationen zu den abgeschlossenen und noch laufenden Projekten der Förderperiode LEADER+</p> <p>Von Herrn Kistner wird die beiliegende Übersicht hierzu verteilt und erläutert.</p>
10	I	Hr. Albrech Hr. Kistner Hr. Gilányi	<p>Verabschiedung der Schlussevaluierung LEADERplus der LAG Hunsrück (alt)</p> <p>Von Herrn Albrech werden die beiliegenden Folien erläutert. Herr Kistner erwähnt hierzu, dass der Bericht zu gegebener Zeit an die Mitglieder der LAG gemailt und ins Internet gestellt wird. Herr Gilányi weist ergänzend darauf hin, dass man noch überlege, etwa alle 2 Jahre die LEADER-Tätigkeit zu reflektieren.</p>
11	I	Hr. Gilányi	<p>Aussprache</p> <p>Es erfolgen keine Wortmeldungen.</p>
12	B	Hr. Gilányi	<p>Festlegung des nächsten Sitzungstermins</p> <p>Wurde unter TOP 8 beschlossen.</p>
13	I	Hr. Gilányi	<p>Schlussworte des Vorsitzenden</p> <p>Der Vorsitzende dankt den Anwesenden für ihr Mitwirken sowie Herrn Albrech für seine Ausführungen, wünscht eine gute Heimfahrt und schließt die Sitzung.</p>

Simmern, den 15.01.2008


(László Gilányi)
Vorsitzender

(Karl-Heinz Muders)
Protokollführer